

Presseinfo

70 Jahre wienXtra – 70 Jahre lebendige, leistbare Wiener Kinder- und Jugendkultur

wienXtra, eine Wiener Organisation für alle Kinder und jungen Menschen, feiert Geburtstag. Am 24. Juni 1950 wurde auf Initiative des Landesjugendreferats Wien der Verein „Wiener Jugendkreis – Guter Nachbar“ – gegründet und 1999 in wienXtra umbenannt. Die Gründung des Vereins sollte ein flexibleres Handeln im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ermöglichen.

Heute erreicht wienXtra mehr als eine **halbe Million Menschen jährlich** mit seinem Angebot und ist ein Fixpunkt im jungen Stadtleben.

Heinz Vettermann, Vorstandsvorsitzender von wienXtra: „Allen Kindern und Jugendlichen vielseitige Freizeitkultur zu bieten und ihnen ihre Stadt zu eröffnen, ist heute genauso wichtig wie schon vor 70 Jahren. wienXtra ist ein wichtiger Partner für die Stadt Wien.“

Vucko Schüchner, Geschäftsführer von wienXtra: Ich bin stolz auf unsere Geschichte und schau auch gerne nach vorne. Am 2. Juli präsentieren wir zwei neue große Projekte – und das in neuem Erscheinungsbild: Hollis Grätzltour und die neue kinderaktiv-App.“

Erste Aufgaben des **Wiener Jugendkreis** waren schulische Aufgabenhilfe und Freizeitangebote, Filmdiskussionen, Leseabende, ein Abendgruppenbetrieb für Jugendliche, Räume für Jugendorganisationen und Lehrgänge für Jugendführer_innen. Die beiden ersten Einrichtungen waren das Haus der Jugend, Kanadaheim im 19. Bezirk und im 8. Bezirk das Jugendzentrum Fuhrmanngasse.

1972 wurde das wienerferienspiel ins Leben gerufen. Ziel war es, Großstadt-Kindern Spiel und Spaß in freier Natur zu ermöglichen. Bei der „Fahrt zum Spiel“ brachte ein ferienspiel-Bus Kinder zu Spiel- und Sportplätzen im Grünen. Aus dieser Aktion entwickelte sich eine wienweite Ferienaktion, die bis heute kostenlose oder sehr günstige Freizeitaktivitäten für alle Wiener Kinder anbietet.



Weitere **wichtige Eckpunkte** waren in den **70ern** u.a. die Gründung der Wiener Jugendleiter_innenschule, des popodrom-Bandwettberbs und des medienzentrums. Die Jugendzentren wurden als eigenständige Organisation ausgegliedert.

In den **80er und 90er-Jahren** folgte ein Kinder- und Jugendkino, die jugendinfo, die spielebox und die Aktion familientage. Die Jugendleiter_innenschule wurde zum institut für freizeitpädagogik. In den 2000ern eröffnete die kinderinfo im MuseumsQuartier, schulevents wanderte von der MA 13 zu wienXtra.

2020 zählen neun Einrichtungen und 100 Mitarbeiter_innen zu wienXtra. Mit über 300 Partner-Organisationen arbeitet wienXtra regelmäßig zusammen.

wienXtra ist eine Organisation für alle Kinder und jungen Menschen in Wien. Feste, Musik, Kino, Infos, Bildung, Spiel oder Medien – wienXtra lädt ein, mitzumachen und die Stadt zu gestalten. wienXtra arbeitet mit der Stadt Wien und ganz besonders mit deren Fachbereich Jugend eng zusammen.

wienXtra.at

Pressekontakt:

Susi Dieterich, wienXtra-kommunikation

01-4000-84 375, susi.dieterich@wienxtra.at